
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ZUSTAND DER SPD

23.12.2010

„Das zeigt leider: Thorsten Schäfer-Gümbel hat seinen Laden nicht im Griff“, so Florian Rentsch, Vorsitzender der FDP-Landtagsfraktion.

Rentsch bezieht sich damit auf die heutige Berichterstattung in der Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ), wonach die SPD-Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA) gegen die Schuldenbremse in der hessischen Verfassung ist. „Wer die Wichtigkeit bei so essentiellen Fragen, wie der Schuldenbremse, nicht erkennt, der zeigt, dass er zu Recht keine Verantwortung in Hessen trägt.“

Interessant sei auch, dass der hessische SPD-Generalsekretär Roth seine Partei in der heutigen FAZ inzwischen als „Premium-Opposition“ sehe. Dazu erklärte Rentsch: „Die SPD ist keine ‚Premium-Opposition‘, sondern allenfalls eine ‚Second-Hand-Opposition‘.“ Das zeige sich unter anderem daran, dass die SPD ständig alte Berichtsanträge recycle und keine neuen Inhalte vorlegen würde.

Weiter sagte Rentsch:

„In einem Punkt stimme ich Herrn Roth aber zu: Der hessische Chef der Grünen, Al-Wazir, erfüllt seine lange Zeit auf der Oppositionsbank nur noch mit einer ‚gewissen Langeweile‘.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de